

Stadtteilversammlung Elmschenhagen 5. September 2015 Stichpunkte der Thementische

Thementisch 1: Nahversorgung am Andreas-Hofer-Platz

- Vorfreude auf Penny
- · Supermarkt ist wichtig
- Um- und Anbau des alten EDEKA + Marktschänke + mehr Parkplätze
- Penny rein + weitermachen
- Zufahrten zum Platz freihalten
- Unten Markt, oben Einzelhandel + Tiefgarage
- Gutes Zusammenspiel von Supermarkt + Wochenmarkt
- Tiefgarage unter dem Platz und am Linzer Weg
- Gibt es einen Plan B?
- Mehr Kontrollen durch das Ordnungsamt
- Zugang zu den Parkplätzen hinter den Geschäften
- Barrierefreier Markt, senior/innengerecht
- Platz erhalten und aufwerten
- Nahversorgung ist ausreichend (Wochenmarkt + Reformhaus)

Thementisch 2: Nahversorgung am Bebelplatz

- 1 Markt reicht
- Magnetfunktion?
- Versiegelung
- Aufstockung
- Tiefgarage 2€!
- Erhalt Fußballplatz
- Anlieferungsverkehr problematisch (Lärm, Luftbelastung)
- Übergang B76 verbessern
- Fritz-Lauritzen-Park ≠ Park
- OBR-Antrag aus 2013 ist richtig
- Laufkundschaft fällt weg
- Gefahr vor Schließung (Sky, pro bipolares Modell)
- Abbruch Bücherei
- Enge Straße, Lärm, Luft -> Lieferverkehr
- 2 Märkte
- Große Supermärkte = Auslaufmodell (zukünftig: Lieferdienst)
- Aldi soll in der Villacher Straße verbleiben
- Sky soll vergrößern können
- Im Markt Lärm / Musik lieblos



- Dezentralisierung der Einkaufsmöglichkeiten geschuldet den viel zu engen Straßenverhältnissen
- Architektur-Wettbewerb durchführen
- Markt ist zu eng und unübersichtlich
- Große Lösung sprengt Möglichkeiten eines eng bewohnten Stadtteils
- · Alles platt machen nur wegen Einkauf?

Thementisch 3: Platzgestaltung am Bebelplatz

- Verbindung Seniorenwohnheim und Stadtteilbücherei
- Verkehrswege m\u00fcssen ge\u00e4ndert werden (rund um den Bebelplatz)
- Verkehrssystem: Einbahnstraßensystem anstatt mit Gegenverkehr
- Konzept für den Bereich erstellen
- Umgestaltung Vorplatz AWO-Haus
- Wer nutzt den Bebelplatz? Kinder? Verweilen? Bänke? Mit Spielmöglichkeiten (Sandkiste)
- Bessere Beleuchtung (Straßen, Platz)
- Wohnstraßen beachten keine Lieferverkehre (z.B. Netto, Steiskal)
- Bessere Ausnutzungen der Gebäude (integratives Gebäudesystem)
- "Stellplatzbrache" (ggf. neues Parkhaus)
- "Kreisverkehr" für den Lieferverkehr
- Alternative 1: Hochterrasse mit Bäckerei auf dem Dach der Stadtteilbücherei
- Alternative 2: Gebäude der Stadtteilbücherei aufstocken (oben Bücherei, unten Café)
- Bebelplatz "kein Ort zum Verweilen"
- Gebäude auf dem Platz stört (Rossmann etc.)
- Bepflanzung der Grünfläche ändern (ausdünnen)
- Gestaltung der Grünfläche für Aufenthaltsqualität

Thementisch 4: Fritz-Lauritzen-Park

- Blumenbeete vorsehen
- Attraktivität steigern
- Vögel ≠ Mülleimer, mehr Mülleimer
- Wieder einen Minigolfplatz
- Intensivere Gestaltung Geräte
- Mehr Bänke
- Ist der Sportplatz ausgelastet? Kann er wegfallen bei Bau Kunstrasen (SV)?
- Kaputte Bänke ersetzen
- Beleuchtung vorsehen
- Bedeutung des Parks f
 ür Altenheime und KITAs
- Bei Neugestaltung auch Pflege berücksichtigen
- Fehlende Gestaltung des Parkeinganges bei Sky
- Mehr Einsehbarkeit



- Wege zu schmal
- Park muss bleiben
- Verbessern!
- Garten Café Bistro
- Bessere Parkpflege durch die Stadt
- Keine Aufenthaltsqualität
- Spiel- + Bolzplatz erhalten
- Einsehbarkeit
- Verknüpfung der Nutzungen
- Feuchtbiotop erhalten
- Sanierung des Weges
- Naturnahe Parkgestaltung
- Kinderspielplatz ist verdreckt
- Patenschaften für Blumenbeete übernehmen
- Hundeauslaufwiese soll eingezäunt werden

Thementisch 5: Zusammenhalt und Begegnungsstätten

- Kleinteilige Betrachtung des Ortsteils
- Ehrenamtsstammtisch NACH Feierabend
- Perspektiven f
 ür ehrenamtliches Engagement ("Ort")
- Beispiel: Nette Kieler
- Lotse -Vernetzung-
- Stärkung ehrenamtliches Engagement
- Gemeinsame Aktionen im Stadtteil
- Treffen / Austausch für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund (Sprache)
- Unterstützung der Stadt für Projekte (Start / Aufschub)
- VHS Angebote fehlen
- Mittagstisch Andreas-Hofer-Platz
- Gemeinsamer Stadtteil-Flohmarkt
- Beispiel: "Wik Aktiv e.V."
- Information / Überblick über Aktivitäten
- Vorhandene Angebote / Treffs nutzen für Begegnung
- Einladendes Stadtteilcafé
- Mit verlängerten Öffnungszeiten
- Mangelnde Beleuchtung im Fritz-Lauritzen-Park
- Schlechte Wegverbindungen in Kroog
- Problematische Wegbeschaffenheit im Fritz-Lauritzen-Park
- Öffentliche Toiletten am Andreas-Hofer-Platz und Bebelplatz



Thementisch 6: Verkehr

- Wiener Allee: Beleuchtung fehlt
- Wiener Allee, Rasen, Dunkelheit, Rasenmähen evtl.
- Stadtteil Tempo 30
- Firmenwagen und Wohnmobile versperren Wege
- Garagenhof Ellerbeker Weg, Preetzer Chaussee
- Wiener Kreisel von der Stadt Richtung Nord sonst o.k., Ampelschaltung, zu wenig Spuren
- Architektur bleibt wichtig
- Kein DG-Verkehr
- Ampeln länger anlassen (Weinberg)
- Erhaltungsatzung fraglich (Parken)
- Radwegeführung verbessern
- Zebrastreifen Ellerbeker Weg
- Bewohnerparken
- Parkplätze wie im Innsbrucker Weg für Tiroler Ring
- Parkraumkontrollen häufiger wegen RTW
- Landecker Weg: Grünstreifen sollen bleiben
- Fußwege optimieren
- Ellerbeker Weg: kein DG-Verkehr
- Ellerbeker Weg: Fußverkehr eng, mit Parkplätzen

Thementisch 7: ÖPNV

- Kürzere Haltestellenabstände
- Taktung der Busse in den Randzeiten verbessern
- Taktung der Busse am Wochenende erhöhen
- Linie 71 / 72 öfter zum Tröndelweg
- Linie über B76 in den Westen (nicht über HBF)
- Linie 8 soll GANZ Elmschenhagen + Kroog bedienen
- Linie 8 auch über Elmschenhagen Nord
- Linie 8 auch am Samstag
- Linie 8 öfters und Abends
- Beleuchtung für Fußweg Krooger Kamp -> Bahnhof Elmschenhagen
- Bahnhalt in Kroog!
- Beleuchteter Fußweg zum Bahnhalt Kroog von Krooger Kamp
- Zug 6:49 ab Elmschenhagen zu voll



Thementisch 8: Offener Thementisch

- Beleuchtung zum Krooger Kamp
- Probetouren der Feuerwehr um Parksünder zu bremsen
- Beleuchtung (Krooger Kamp zur Bahn)
- Ausbau vom Fußweg
- Zu wenig Gewerbeansiedlung
- Kommt nach Nord wieder
- Versorgung Kroog
- Tiefgarage an den Parkplätzen
- Schulessen auch für andere anbieten (z.B. Senioren und Berufstätige)
- Zentrum am Bebelplatz (Einkaufen, Verwaltung, Post, Pflege)
- Wenig öffentlicher Raum für Jugendliche (z.B. Basketballplatz)
- Schlechter Zustand der Spielplätze (besonders hinter Sky, Tröndelsee)
- Spielplätze sind ebenso wie Einkaufsmöglichkeiten Begegnungsstätten
- Beschilderung am Bahnübergang verbessern
- Linie 8: Ausbau in Richtung Nord
- Mehr Zughalte in Elmschenhagen
- Grüngebiet Pfaffenteich instand setzen und pflegen
- Spielplatz am Tröndelsee instand setzen
- Halteverbot Elmschenhagen durchsetzen
- Bolz- / Basketballplatz für Nord
- Ausbau von Straßen, Radwegen, Fußwegen
- Carsharing ausbauen
- Kostenloser Lieferservice nach Kroog
- Teplitzer Allee ist zugeparkt
- Park and Ride an den Bahnhof
- Grünpflege (Parks -> Stadtgärtner)
- Spielcafé im EDEKA-Markt
- Umzug Stadtteilbücherei nach Nord und Bereitstellung von Wohnraum für Flüchtlinge
- Generelles Empfingen, dass zu wenig finanzielle Mittel zum Ostufer fließen
- Parkplätze für Pflegedienste
- Im ganzen Stadtteil Tempo 30
- Am Schulwald Verkehrssituation verbessern: Parkverbot
- Ausbau vom Fußweg von Kroog nach Raisdorf
- Gemeinsames Müllsammeln an öffentlichen Plätzen
- Mirabellenpflücken -> Ehrenamtsförderung
- Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten (Isarweg)